

öffentlicher Teil
Vorlagen-Nr.: 343/2014

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Termin	TOP	Ergebnisse
Stadtrat	25.09.2014		Einstimmig, Enthaltungen: 0

Änderung der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Jülich - hier: Änderung der Antragsfrist nach § 3 Abs. 1

Anlg.: -/-

I	30						SD.Net

Beschlussentwurf:

Der Rat beschließt die Änderung der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Jülich wie folgt:

Die Antragsfrist in § 3 „Aufstellung der Tagesordnung“ wird von 12 Tagen auf 15 Tage vor dem Sitzungstag erhöht.

Begründung:

Der Rat hat in der konstituierenden Sitzung am 25.06.2014 beschlossen, dass die Ladungsfrist von 7 auf 10 Tage erhöht wird. Bereits nach den ersten Sitzungen seit Umstellung auf die neue Ladungsfrist ist ersichtlich, dass es aufgrund der Umstellung zu Überschneidungen des Eingangs von Anträgen und der Freigabe der Tagesordnung kommen kann. Die daraus resultierenden Verzögerungen der Antragstellung führen dazu, dass eine Berücksichtigung für die Tagesordnung bzw. eine adäquate Bearbeitung des Antrags nicht gewährleistet werden kann. Um solchen Problemen zukünftig vorzubeugen, schlägt die Verwaltung vor, die Frist von 12 auf 15 Tage zu erhöhen.

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung (für Ausgaben/Investitionen mit einer Wertgrenze ab 25.000 € brutto): entfällt

1. Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	
Gesamtkosten:	jährl. Folgekosten:	jährl. Einnahmen:	
Haushaltsmittel stehen bereit:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (siehe Beschlussentwurf)	
bei Produktsachkonto:			
(unter Berücksichtigung der Vorbelastungen) noch verfügbar:			
			Erläuterungen zu Ziffer _____
2. Der Personalrat ist zu beteiligen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Mitbestimmung <input type="checkbox"/> Mitwirkung	<input type="checkbox"/> Anhörung		
Der Personalrat hat zugestimmt:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Der Personalrat hat Bedenken erhoben:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
3. Die Gleichstellungsbeauftragte ist zu beteiligen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	
Sie hat dem Beschlussentwurf gemäß § 5 Abs. 5 GO NW widersprochen:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	